

Starkes Zeichen

Excellence Cruises
erhält Gütesiegel
«Fair Cruise Work»

Seite 4



Neue Wege

Wie Käpt'n Schuhl
zur Schifffahrt kam

Seite 5



Gute Gewinne

CHF 1'000 Reisegutschein
im Schifffahrt-Gewinnspiel

Seite 8

SCHIFFSP[ⓐ]ST

N°42 · DEZEMBER 2025



Excellence-CEO Stephan Frei an der Taufe des Hybrid-Flussliners Excellence Crown, dem 10. Schiff der Excellence-Flotte.

20 JAHRE EXCELLENCE CRUISES

«Wir erfinden uns jedes Jahr neu»

Zehn Schiffe, 150 Routen: Excellence Cruises feiert den 20. Geburtstag mit einem spektakulären Programm: «Figaro» in den Schleusen, Blues-Sessions mit Philipp Fankhauser, Starchefs an Bord. CEO Stephan Frei im Interview mit Urs Heller, Chefredaktor von GaultMillau Schweiz.

Glückwunsch, Excellence Cruises wird 20 Jahre alt. Und: Das Angebot «Fluss 26» ist beeindruckend. Ein Katalog mit 292 Seiten.

Stillstand ist Rückschritt. Deshalb machen wir es uns in unserem Weinfeldner «Flussreise-Atelier» zur Aufgabe, uns jedes Jahr neu

zu erfinden. Copy-Paste ist keine Option. Wir suchen neue Routen, neue Landprogramme, neue Stars und Experten an Bord. Im nächsten Jahr sind wir mit unseren zehn Schiffen auf über 150 Routen unterwegs.

Dann haben Sie bestimmt einen Geheimtipp auf Lager.

Die neue Kombination Nordsee / Wattenmeer / Helgoland kann ich empfehlen. Auch die Flussreise zu Grachten und Seefahrtstädten in Belgien und Holland ist sehr attraktiv. Wir besuchen kosmopolitische Städte wie Amsterdam, Den Haag, Rotterdam und Brüssel und Juwelen wie Brügge, Gent und Antwerpen. Zu den Höhepunkten gehört ein Dinner auf einer ehemaligen Bohrsinsel.

Sie haben nicht nur berühmte Köche und versierte Experten im Team, sondern auch einen Bariton: Burkhard von Puttkamer ist an Bord, gibt Schleusenkonzerte!

Die Akustik in den Schleusen ist genial. Diesmal tritt Burkhard mit Chor und Pianistin gleich in drei verschiedenen Schleusen auf: In jeder gibt es einen Akt von Puccinis «Die Hochzeit des Figaro». Konzerte in Bratislava und in der neuen Music Hall von Budapest stehen bei dieser Reise auch noch auf dem Programm.

Es muss nicht immer Klassik sein. Philipp Fankhauser ist gewissermassen der Gegenentwurf.

Philipp ist mit seinen fantastischen Musikern erstmals an Bord: «Blues & more», drei Club-Sessions auf dem Rhein, in intimer Atmosphäre. Pepe Lienhard ist auch 2026 wieder dabei, mit seinem grandiosen Orchester.

Neuer Stolz der Flotte ist die Excellence Crown. Erfüllt sie die hohen Erwartungen?

Wir sind alle sehr stolz auf unser Hybrid-schiff. Die «Crown» ist ein Hingucker, die Gäste sind sehr zufrieden, die neue Technik funktioniert einwandfrei. Wir haben die grünste Flotte Europas. Die ganze Twerenbold-Gruppe, auch unsere Bus-Flotte, ist auf Nachhaltigkeit ausgerichtet.

Excellence steht für Gourmet-Cruises. Und nur ein Restaurant ist auch auf Flussschiffen nicht mehr genug.

Wir bieten unseren Reisegästen kulinarisch sehr viel, das ist Teil unserer DNA. Wir passen die Karte der Saison an, wir bieten im grossen Restaurant ein à-la-carte-Menü an, das täglich wechselt, ein weiteres Restaurant gibt es auch. Auf der «Crown» beispielsweise



«Figaro» in drei Donauschleusen: der neue Geniestreich von Bariton Burkhard von Puttkamer.



Ein Highlight der Reise, die Schleusenkonzerte. Die Akustik des «Beton-Musiksaals» ist einzigartig.

se einen Teppanyaki-Grill und auf Wunsch Frühstück auf der Suite. Auf anderen Schiffen etwa das Themenrestaurant «Rive», mit Gerichten konzipiert von unseren Guestchefs Antonio Colaiani und Moses Ceylan.

Ein Diner bei Colaiani oder Ceylan kostet dann extra?

Nein. Dieses ganz besondere Gourmet-Erlebnis ist ohne Zusatzkosten erlebbar. Der Gast muss auf der Reise lediglich seinen Tisch reservieren. Im «Rive» stehen 25 Plätze zur Verfügung.



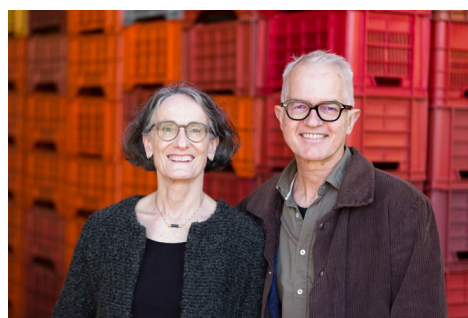
Erstmals nach Helgoland: die lange Anna, das Wahrzeichen der Hochseeinsel.



Philipp Fankhauser & Band spielen Blues-Sessions in Club-Atmosphäre auf der Excellence Princess.

Food & Wine ist bei Excellence Cruises das ganze Jahr über ein Thema. Nicht nur während des Gourmetfestivals.

Wir haben immer wieder bekannte Gault-Millau-Köche an Bord, auch auf längeren Reisen. 2026 erwarten wir Robert Speth auf einer Frühlingscruise auf Rhein und Main. Christian Kuchler und Stefan Heilemann heuern im April zu einem exklusiven Vierhänder mit Kaviar und Champagner an. Auf einer Reise im Mai ins Elsass ist «Wine & Dine» angesagt: Anna-Barbara von der Crone und Paolo Visini, Martin Donatsch und die Domaine Rouvinez präsentieren bei Tastings, Workshops und Dinner ihre besten Weine. Im August geht's auf die Mosel, mit Geny Hess, dem Präsidenten der GaultMillau-Weinjury, als Reiseleiter.



Wine & Dine mit Winzer-Begleitung: Anna-Barbara von der Crone und Paolo Visini.



Mit dem GaultMillau-Weinexperten Geny Hess zu Top-Winzern von Mainfranken bis Mosel.



Starchefs an Bord: Stefan Heilemann (l.) und Heiko Nieder mit Excellence-CEO Stephan Frei.

Das 13. Excellence Gourmetfestival ist soeben zu Ende gegangen. Ihr Fazit?

Wir waren sehr zufrieden mit dieser Ausgabe. Unsere Gäste schätzen die Qualität der Gerichte, die die Chefs an Bord zubereiten. Genauso wichtig ist der persönliche Kontakt: So nahe wie auf unseren Flussschiffen kommt man berühmten Köchen sonst nicht.

Waren Sie bei allen Reisen an Bord?

Leider nein. Aber immerhin 18 Gourmet-Reisen konnte ich mitmachen. Der persönliche

Kontakt mit den Gästen und den Gastchefs ist mir sehr wichtig.

Excellence liefert 2026 auch Nahrung für den Geist ...

Ja, was wäre das Leben ohne die schönen Künste oder gute Geschichten? Auf unserer Donau-Literatour lädt Autorin Petra Hartlieb in eine ganz besondere Buchhandlung: ihre eigene im 18. Wiener Bezirk. Hier spielt auch ihr Erfolgsroman, aus dem sie in der Excellence-Literaturlounge an Bord der «Princess» liest. 📖



Das Signature-Menü vom Starchef ist inklusive: Antonio Colaiani, für viele der beste Koch der Cucina Italiana in der Schweiz, entwickelte exklusiv für Excellence sein «Best-of Antonio».



Petra Hartlieb, Autorin & Buchhändlerin, führt durchs literarische Wien und lädt in ihre Buchhandlung.

Sechs von über 150 Flussrouten

29.05. – 31.05.2026

WINE & DINE AUF DEM RHEIN

Drei Winzer begleiten Sie auf dieser Frühlings-Cruise ins Elsass, um Weinwissen und gute Tropfen mit Ihnen zu teilen.

► excellence.ch/ewbas10

06.06. – 13.06.2026

EINE DONAU-LITERATOUR

Auf literarischen Streifzügen durch Wien, in Kaffeehäuser, literarischen Salons und die Buchhandlung einer Erfolgsautorin.

► excellence.ch/eppas6_le

05.07. – 16.07.2026

VON GRACHTEN ZU GEZEITEN – HELGOLAND & NORDSEEGRISSE

Maritim und erfrischend, endlose Weiten im Wechselspiel von Ebbe und Flut.

► excellence.ch/elams11

27.07. – 04.08.2026

EXCELLENCE EXKLUSIV – AUS PURER LIEBE ZUR MUSIK!

Burkhard v. Puttkamer inszeniert «Figaros Hochzeit» in drei Donau-Schleusen.

► excellence.ch/eppas4_op

15.08. – 22.08.2026

DREI FLÜSSE, VIER WEINGÜTER

Mit dem GaultMillau-Weinexperten Geny Hess zu Spitzengütern an Main, Rhein und Mosel.

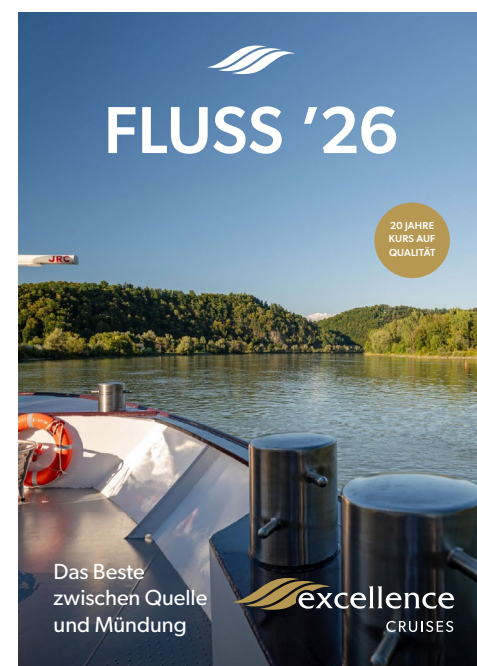
► excellence.ch/ebwue1_ku

10.10. – 15.10.2026

EXCELLENCE PRESENTS PHILIPP FANKHAUSER

Drei Club-Sessions an Bord – Blues & More in intimer Club-Atmosphäre.

► excellence.ch/epbas8



Die 292 Seiten starke Kollektion mit über 150 Flussrouten
► excellence.ch/kollektion26



Von links: Piet Dörflinger, Nautilus International, Gewerkschaftssekretär Schweiz; Jos Seinen, Rivertech Holding AG, Zug, Nautischer Direktor; Karim Twerenbold, Inhaber/Verwaltungsratspräsident Excellence Cruises; Holger Schatz, Nautilus International, Nationalsekretär Schweiz; Oliver Gerbig, Sea Chefs Cruise Service GmbH, Hamburg, Geschäftsführer.

Excellence Cruises erhält das Gütesiegel «Fair Cruise Work»

Die Badener Familienreederei Excellence Cruises erhält das Gütesiegel «Fair Cruise Work» für faire und transparente Arbeitsbedingungen auf ihren Flussschiffen.

Die Mitarbeitenden an Bord von Excellence Cruises arbeiten im Rahmen eines Gesamtarbeitsvertrags (GAV) auf Basis Schweizer Arbeitsverträge. Sie unterstehen somit der Schweizer Gesetzgebung. Der GAV entstand in enger Zusammenarbeit mit der Gewerkschaft Nautilus International, die sich für faire und transparente Arbeitsbedingungen von Mitarbeitenden auf europäischen Flussschiffen einsetzt.

Excellence-Mitarbeitende werden ermutigt, sich zu informieren, die Gewerkschaft ist an Bord willkommen. Für dieses Arbeitsumfeld und die Erfüllung konkreter Standards hat Nautilus nun das Gütesiegel Fair Cruise Work an Excellence Cruises verliehen.

Die Zusammenarbeit mit Nautilus bewertet Twerenbold als wertvoll: «Wir erleben die Kooperation als konstruktiv, professionell

«Es liegt in unserem höchsten Interesse, eine Kultur der Transparenz und des Vertrauens an Bord zu leben. Wir sind stolz auf unsere Mitarbeitenden, die für unsere Gäste Tag für Tag ihr Bestes geben. Sie sind ein wesentlicher Teil unseres Erfolgs.»

Karim Twerenbold
Reeder

und hilfreich. Wir sind stolz auf dieses Gütesiegel, immerhin ist soziale Verantwortung Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie.» Wichtige Partner in der Umsetzung der Excellence-Standards auf den Schiffen sind Sea Chefs und Rivertech – die führenden Dienstleistungsunternehmen in Sachen Hospitality und Nautik. 📍

► excellence.ch/nachhaltigkeit



Soziale Verantwortung ist eine von drei Säulen der Nachhaltigkeit. Die Excellence-Crews arbeiten nach fairen, transparenten Standards.



ÜBER NAUTILUS INTERNATIONAL

Auf europäischen Flüssen wie Rhein, Donau und den Nebenflüssen arbeiten rund 14'000 Angestellte in Service und Nautik auf ca. 400 Kreuzfahrtschiffen. In ihrer gewerkschaftlichen Arbeit setzt sich Nautilus International für diese Angestellten ein. Nautilus vergibt an Flussschiff-Reedereien, die definierte Standards erfüllen, das Gütesiegel Fair Cruise Work für faire und transparente Arbeitsbedingungen. Die Gewerkschaft, die 1857 für die Besatzungsmitglieder des britischen Handelsdienstes gegründet wurde, entwickelte sich weiter in Grossbritannien, den Niederlanden und der Schweiz.

► nautilusint.org/ch/



Eine Flussreise ans Meer: Kreidefelsen von Étretat



Käpt'n Schuhl entdeckte auf der Theaterbühne seine Leidenschaft für die Schifffahrt.

© Sonja Hüslér

Wer die Schleusenwand touchiert ...

Die Reise auf der Seine bis zum Atlantik verläuft ruhig. Auch dank einer Wette zwischen den beiden Kapitänen: Wer ist der bessere Schleusen-Pilot?

VON SONJA HÜSLER, GLÜCKSPÖST

«Lenken wir Sie nicht ab?», will eine Passagierin wissen, «Sie können es ruhig sagen, wenn Sie genug von uns haben, gäled Si.» Frédéric Schuhl winkt ab: Der erste Kapitän der Excellence Royal geniesst es, wenn Gäste auf die Kommandobrücke kommen und ihn mit Fragen löchern.

Auch in stressigen Situationen, etwa in Schleusen, lässt sich der 43-jährige Franzose nicht aus der Ruhe bringen. Während er das 110 m lange Flussschiff konzentriert in die Schleuse bei Chatou steuert, hat das 11,40 m breite Schiff auf jeder Seite nur noch 10 cm Spatung. «Ihnen helfen aber Sensoren, damit das Schiff nicht an die Wände stösst, oder?», fragt ein Passagier während des Manövers erstaunt. Schuhl lächelt, denn das Kunststück ist allein seinem Fingerspitzengefühl und seiner Erfahrung zu verdanken.

Und ein bisschen auch einer Challenge zwischen ihm und dem Zweiten Kapitän Nicolas Denise. Die beiden führen eine Strichliste: Für jede touchierte Schleusenwand ist am Ende der Reise, die auf der Seine von Paris nach Caudebec-en-Caux oder bis nach Le Havre geht, ein Apéro fällig.

Die beiden Kapitäne verstehen sich blendend. «Zwischen uns gibt es keinerlei Machtkämpfe.» Wenn alles rundläuft, ist das Leben als Erster Kapitän angenehm: «Doch sobald etwas passiert, sind schnelle und klare Entscheidungen gefragt.»

«Ich will das Schiff in- und auswendig kennen»

Diesen Druck halte nicht jeder aus, erzählt Schuhl. Das wird aber von ihm verlangt. Nicht nur vonseiten der Gäste, sondern auch von der Schweizer Familienreederei Excellence Cruises. Zwischen März und Oktober machen fast jede Woche 140 Gäste des Flussreise-Spezialisten Ferien auf der Excellence Royal in Nordfrankreich. Erst kürzlich fiel eine Wasserpumpe aus. Da war Erfahrung gefragt. Und die hat Schuhl: Er hilft den Matrosen, wann immer er kann. «Ich will das Schiff, das ich fahre, in- und auswendig kennen.»

Sein Einsatz wird von den Gästen geschätzt, die überzeugt sind, dass er schon als Kind davon geträumt habe, Kapitän zu werden. Schuhl schüttelt den Kopf: «Ganz und gar nicht.» Sein Vater war Ingenieur, so wie sein Onkel, also habe auch er Ingenieurwissenschaften studiert. Wirklich gefallen habe ihm die Materie aber nie. «Und als Freunde von mir für ein Theaterschiff auf dem Canal du Midi Schauspieler und Comedians suchten, habe ich mich spontan gemeldet.»

Es dauerte nicht lange, bis die Navigation des Schiffes Schuhl mehr als alles andere interessierte. Nach drei Jahren auf der Bühne war für ihn klar, dass sich sein Leben in Zukunft auf der Kommandobrücke abspielen wird. Die Ausbildung zum Kapitän schloss er mit Bravour ab, danach setzte er jahrelang auf Frachtschiffe.

«Ich habe sogar zwei eigene besessen», die Bank habe ihm geholfen, sie zu bezahlen. «Ich genoss das Gefühl von Freiheit sehr. Ich war immer dort, wo es Ware zu transportieren gab.» In Deutschland, Holland oder Frankreich. «Doch nach einigen Jahren vermisste ich meine vier Kinder dann doch zu sehr, ich bin ein Familienmensch.» Darum verläuft sein Leben seit ein paar Jahren in geordneten Bahnen: Seit 2019 ist er Kapitän auf der Excellence Royal. Der Arbeitsrhythmus hier ist ideal für ihn: 14 Tage ist Frédéric an Bord, 14 Tage zu Hause in der Nähe von Saint-Tropez.

Eine Frage brennt einem Gast noch unter den Nägeln. «Wer muss am Ende einer Reise mehr Apéros bezahlen: Sie oder Nicolas?» Frédéric Schuhl schaut zu Nicolas Denise, der gerade die Kommandobrücke betritt. Die beiden zwinkern sich zu. Sie lächeln und schweigen. 📍

Saisonstart am 1. April 2026

PARIS, DIE NORMANDIE & DAS MEER

18 Reisedaten, viele Themen-Flussreisen von 7 bis 11 Tagen ab CHF 1'895.–

► excellence.ch/seine

Schmeckt's? Gäste am Gourmetfestival



Festival-Auftakt in der Excellence-Lounge: Gastkoch Mike Wehrle mit Conférencier Sven Epiney.

Starchefs hautnah! An der 13. Ausgabe des Excellence Gourmetfestivals trafen sich Geniesserinnen und Freunde des guten Geschmacks an Bord. Wir haben die Festivalgäste gefragt, was für sie besonders gut war.



Kim Krijnen und Daniel Gufler bei Fabrizio Zanetti

Das Paar aus Luzern ist schon zum zweiten Mal zu Gast am Excellence Gourmetfestival. Kim: «Wir reisen als Gruppe mit meiner Mutter Sonja, meiner Patentante Carmen, Onkel Stefan und Esther, der besten Kollegin meiner Mutter. Mein Freund Daniel ist Italiener und meine Mutter aus dem Bündnerland – deshalb fiel unsere Wahl dieses Jahr auf den Starchef mit dem italienischen Namen aus dem Engadin. Sein Menü war grandios. Ich habe in meinem Leben noch nie so gut gegessen!» Daniel: «Die Excellence Countess gefällt uns sehr gut. Wir sind Kenner der Fünfsterne-Hotellerie. Beeindruckt hat uns auch der Service an Bord, vor allem der Night Service. Am Abend sieht das Zimmer wie frisch bezogen aus. Der ganze Event war sehr unterhaltsam. Nun freuen wir uns auf die River Night und Drinks an der Bar.»



Maya und Dominik Reinke mit Fabian Raffener

Das Paar aus Zürich sieht sich in seiner kulinarischen Wahl bestätigt: «Wir essen zwar Fleisch, wollten heute aber ein vegetarisches Menü auf hohem Niveau geniessen. Fabian Raffeners Küche hat uns sehr beeindruckt. Das Menü war raffiniert und vielseitig zusammengestellt, ein überraschender Mix aus verschiedenen Gemüsevariationen, wunderbar aufeinander abgestimmt», schwärmt Maya Reinke. «Für jemand, der nicht nur auf vegetarisches Essen ausgerichtet ist, war das ein super Erlebnis», sagt Dominik. «Der Gruyère im sechsten Gang war für mich das absolute Highlight, dicht dahinter gefolgt von der sensationell zubereiteten Schwarzwurzel», sagt Maya Reinke. «Die Excellence Countess gefällt uns ausserordentlich, die Zimmer sind mega schön.»



Claudia Kürschner und Yolanda Hidalgo mit Irma Dütsch

Ein spontaner Entschluss führte die beiden Freundinnen an Bord: «Abgemacht hatten wir eigentlich zum Fastnachtsgewändli nähen, dann stolperten wir über die Ausschreibung des Gourmetfestivals. Wollten wir das nicht schon lange mal machen? Die Zeilen über Irma Dütsch haben uns überzeugt. Wir haben spontan gebucht. Nach den ersten Minuten auf der Excellence Princess sind wir sehr begeistert. Das Schiff, die Rheinlandschaft, das Menü! Wir kommen ganz bestimmt wieder, dann jedoch geplant und etwas länger.»



Tamara Bellini und Riccardo Schweizer mit Silvia Manser

«Silvia Manser ist eine sympathische Frohnatur und sehr zugänglich. Ihr Menü war Spitzenklasse, wunderbar abgestimmt und saisonal ausgerichtet, ein guter Mix aus Fleisch und Fisch. Der Hummer im ersten Gang war für mich das absolute Highlight», sagt Tamara Bellini. Riccardos Favorit: die Schweinebacke mit Chorizo und Spitzkohl. «Die Sauce dazu mit dem asiatischen Touch aus Ingwer, Lemon Grass und Chili hat uns überrascht und gefallen. Auch die Weinbegleitung mit der Mischung aus einheimischen, französischen und italienischen Gewächsen hat uns sehr angesprochen. Und last but not least: die Excellence Countess gefällt uns ausserordentlich. Die Lounge ist wie ein stilvoller Living Room eingerichtet, das ganze Schiff sehr gemütlich, die Crew sympathisch. Wir fühlen uns einfach wohl hier.»



Rolf Beeler, Susanne Klemenz und Excellence-CEO Stephan Frei mit 3-Sterne-Koch Heinz Reitbauer

Schon Reitbauers Vater war Kunde von Rolf Beeler, der Reitbauer nun seit 25 Jahren mit Käse-Spezialitäten beliefert. «Ich wollte heute Abend unbedingt dabei sein. Auch meine gute Freundin Susanne Klemenz, Gasthofachfrau und Ziegenmilchkäserin, ist hell auf begeistert. Was Reitbauer heute gekocht hat, war absolut genial. Einzigartig an Heinz ist seine Fähigkeit, die Produkte eines Ganges wunderbar aufeinander abzustimmen. Man spürt jede einzelne Geschmacksnuance subtil im Gaumen. Auch die Weine waren ausgezeichnet auf die jeweiligen Gänge abgestimmt. Und der Service des Countess-Teams: einfach grossartig.»



Ernst Tanner und Reeder Karim Twerenbold mit Mitja Birlo

Ernst Tanner, Verwaltungsratspräsident von Lindt & Sprüngli, ist zum ersten Mal Gast am Excellence Gourmetfestival. Begleitet wird er von Gattin Renate, die schon zum vierten Mal hier ist, «und sicher nicht zum letzten Mal», wie sie sagt. «Mitja Birlo kocht fantastisch. Das Menü war super, der Abend ein wunderschönes Erlebnis. Die Jakobsmuscheln der Höhepunkt des Dinners.» Ernst Tanner: «Der Anlass hat alle Erwartungen übertroffen. Kulinarisch wurden wir auf höchstem Niveau verwöhnt.»



Mehr Festival-Impressionen auf
► [instagram.com/
excellencegourmetfestival](https://www.instagram.com/excellencegourmetfestival)



Kathrin Schenk (links) und Claudia Oetli mit Heiko Nieder

Die langjährigen Freundinnen sind bereits zum zweiten Mal am Excellence Gourmetfestival. Claudia ist begeistert: «Das Menü von Heiko Nieder war ein Traum, die Gerichte elegant und verspielt zugleich, die einzelnen Gänge extrem aufwändig zubereitet, die Weinbegleitung perfekt abgestimmt.» Kathrin: «Cool fanden wir die anschliessende River Night mit Valentina Mey und Stefano de Palma. Sie haben für grossartige Stimmung gesorgt. Ein rundum perfekter Anlass auf einem wunderschönen Schiff.»

«Einfach outstanding»

Adriana Bachmann



Stephan und Daniela Engeler bei Dietmar Sawyere

Die Geschwister haben gleich vier Reisen am Excellence Gourmetfestival '25 gebucht, zwei davon unmittelbar hintereinander. Schliesslich gab es zwei Geburtstage zu feiern: heute Daniela, gestern Stephan. «Dietmar Sawyeres Menü war grossartig. Ich kann mich gar nicht entscheiden, wer von unseren drei Köchen der Beste war. Wehrle, Raffener und Sawyere – alle waren unglaublich kreativ und überraschend. Wir schätzen das ruhige, schöne Ambiente der Excellence Countess. Die Küche der Excellence-Schiffe muss sich übrigens überhaupt nicht hinter den Starköchen verstecken. Das ist auch der Grund, warum wir immer wieder mit Excellence reisen.»



Acht Luzerner feiern ihre Freundschaft mit Silvio Germann

Adriana Bachmann (unten links): «Wir alle sind Fans von Silvio Germann und seinem Restaurant Mammertsberg. Die meisten von uns sind ebenfalls im Gastrobereich tätig. Wir haben Restaurantleiter, Köche, Eventmanager in unserer Runde. Das Menü an Bord war grossartig, einfach outstanding,

die Amuse-Bouches zu Beginn des Gerichts sensationell. Noch nie habe ich ein Rüebli, mit Estragon und Chilli raffiniert gewürzt, so genossen. Die Stimmung am Excellence Gourmetfestival ist grossartig, das Ambiente der Excellence Countess wunderschön. Nun freuen wir uns auf die River Night mit Valentina Mey und Stefano de Palma. Wir werden die ersten auf der Tanzfläche sein.»

Viermal Gold für die Excellence-Flotte

Die Schweizer Familienreederei investiert weiter konsequent in die umweltgerechte Nachrüstung ihrer Flotte. In der Winterwerft erhält die Excellence Pearl neue Motoren und wird mit Gold-Status in die Saison 2026 starten.

Mit dem Upgrade der «Pearl» ist die Excellence-Flotte 8-fach mit dem Green Award ausgezeichnet – davon viermal in Gold. Dazu kommen zwei Myclimate-Awards als «Industriepionier für ganzheitlich nachhaltiges und umweltbewusstes Reisen». Sie ist damit Europas grünste Flotte. 🌱

► excellence.ch/nachhaltigkeit



Gold-Standard: Die Excellence Pearl startet mit neuen Motoren in die Saison 2026.

SCHIFFSPÖST-RÄTSEL

Wo ist denn das?

Finden Sie heraus, wo sich diese Schauplätze unserer Flussreisen befinden?

Die beiden Kollektionen SELECTION '26 führen Sie auf die Spur. Ermitteln Sie Region oder Fluss für jedes Bild, tragen Sie den jeweiligen Buchstaben ins Lösungsfeld ein und schon haben Sie das gesuchte Wort.

Das können Sie gewinnen



1x Reisegutschein im Wert von CHF 1'000 für eine Flussreise mit Excellence Cruises in der Saison 2026



5 x ein wertvoller Schuber mit je 5 Tafeln erlesener Single-Origin-Schokolade der Manufaktur Laflor.



1 L Seine
M Saar
F Donau



2 E Helgoland
L Texel
A Rügen



3 T Burgund
S Camargue
U Provence



4 S Main
T Mosel
O Saône

Lösungswort

1	2	3	S	4
---	---	---	---	---

Senden Sie die Lösung mit dem Betreff «Schiffspost 42» bis 15.02.26 per Mail an schiffspost@excellence.ch

Wir gratulieren Marianne Haslimann aus Küssnacht SZ zu 1'000 Franken für eine Excellence-Flussreise. Die Lösung im Schiffspost-Rätsel 41 war «84».

IMPRESSUM

Herausgeber: Excellence Cruises, CH-8570 Weinfelden
Tel. +41 71 626 85 85 schiffspost@excellence.ch
Redaktion: klarekante.ch, texting.ch

CHF 1'000
GUTSCHEIN
GEWINNEN